Schriftliches Umlaufverfahren

im Begleitausschuss zur Abänderung

des Projektes J00212

„Innovations- & Kompetenznetzwerk Kulinarik“

GTS – Gemeinsames Technisches Sekretariat INTERREG Bayern – Österreich 2007-2013 c/o SIR - Salzburger Institut für Raumordnung & Wohnen
Schillerstraße 25, Stiege Nord, 3. Stock (Nähe Bahnhof) • A-5020 Salzburg • Tel: +43-(0)662-623455 • Fax: +43-(0)662-629915,
E-Mail: gts.interreg-bayaut@salzburg.gv.at • Internet: www.interreg-bayaut.net
Erreichbar mit der O-Bus-Linie 6, Haltestelle Jakob-Haringer-Straße (direkt beim SIR) und mit der Salzburger Lokalbahn (S1, S11)
Haltestelle Itzling od. Maria Plain – Plainbrücke (jeweils ca. 400 m vom SIR), Autobahnabfahrt Salzburg Nord

Ergänzende Erläuterung der Verwaltungsbehörde zum Projekt "Innovations- & Kompetenznetzwerk Kulinarik" (J00212)

Im Rahmen des 9. Begleitausschusses am 11./12. Mai 2010 in Innsbruck wurde das Projekt "Innovations- & Kompetenznetzwerk Kulinarik" (J00212) genehmigt. Aufgrund der beantragten Insolvenz des Projektpartners Tourismusverband München-Oberbayern am 09. Oktober 2012 beim Amtsgericht München forderte die Verwaltungsbehörde den Lead-Partner, die Universität Salzburg, mit Schreiben vom 12. Oktober 2012 auf, den aktuellen Projektumsetzungsstand darzustellen und Lösungsvarianten vorzustellen, wie das Projekt erfolgreich abgeschlossen werden kann.

Im Antwortschreiben vom 25. Oktober 2012 wurde die aktuelle Situation erläutert. Der Lead-Partner verwies darauf, dass das Projekt bis zum Projektende grenzüberschreitend weitergeführt werden soll. Im Rahmen des 14. Begleitausschusses am 06./07. November 2012 in Passau wurde beschlossen, dass der Lead-Partner bis spätestens 11. Jänner 2013 darstellen muss welche ursprünglichen Aufgaben des Tourismusverbands München-Oberbayern nun durch den Lead-Partner übernommen werden sollen und inwieweit die grenzüberschreitende Wirkung des Projekts gegeben ist, wenn formal kein bayerischer Projektpartner mit der Projektumsetzung betraut ist.

Im Änderungsantrag des Lead-Partners vom 11. Jänner 2013 wurde klargestellt, dass die Aufgaben des Tourismusverbandes München-Oberbayern nun durch den Lead-Partner wahrgenommen werden. Die dafür erforderlichen Mehrkosten beim Lead-Partner in der Höhe von 61.250 € werden durch Mittel des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten kofinanziert. Die detaillierten Mehrkosten des Lead-Partners können im Anhang des Schreibens vom 11. Jänner 2013 nachvollzogen werden (Gegenüberstellung des ursprünglichen Kostenanteils der Universität Salzburg mit den nunmehr beantragten Kosten der Universität Salzburg). Der grenzüberschreitende Charakter des Projekts ändert sich nicht. Eine Zusammenarbeit mit den regionalen Tourismusorganisationen in Oberbayern ist sichergestellt.

Aufgrund der monatelangen Unsicherheit über die Insolvenz des Tourismusverbandes München-Oberbayern ersucht der Lead-Partner um eine Projektverlängerung bis 30.09.2013. Im Sinne einer antragskonformen Projektumsetzung wird dieses Anliegen von der Verwaltungsbehörde befürwortet.

Am 09. Jänner 2013 konnten zusätzlich die nochmaligen 100% Ausgabenkontrollen beim Tourismusverband München-Oberbayern durch die Regierung von Oberbayern abgeschlossen werden. Demnach können während der aktiven Projektbeteiligung des Tourismusverbandes München-Oberbayern 17.923,33 € an Kosten anerkannt werden (dies entspricht einer EFRE-Beteiligung in der Höhe von 10.753,99 €). Aufgrund der ursprünglichen Prüfbestätigungen wurden dem Tourismusverband München-Oberbayern Kosten in der Höhe von 55.448,67 € anerkannt. Bislang erfolgte jedoch nur eine Auszahlung der anteiligen EFRE-Mittel (13.628,20 €) für die Kosten in der Höhe von 22.713,67 €. Es erfolgt eine Rückforderung von EFRE-Mittel in der Höhe von 2.874,21 €).

Für die Verwaltungsbehörde
Robert Schrötter, Markus Gneiß

Anhang:

1. Schreiben der Verwaltungsbehörde vom 12.10.2012 betreffend der Insolvenz des Tourismusverbandes München-Oberbayern
2. Antwortschreiben des Lead-Partners vom 25.10.2012
3. Schreiben der Verwaltungsbehörde vom 23.11.2012 betreffend des erforderlichen Änderungsantrags
4. Änderungsantrag des Lead-Partner vom 11.01.2013
5. Prüfbestätigungen der Regierung von Oberbayern für den Tourismusverband München-Oberbayern während der aktiven Projektbeteiligung

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung
Abteilung Raumordnung / Überörtliche Raumordnung/Koordinationsstelle für die EU-Regionalpolitik
4021 Linz • Bahnhofplatz 1

LAND OBERÖSTERREICH

Geschäftszeichen:
RO-Ü-586139/5-2012-Gn

Bearbeiter: MMag. Markus Gneiß
Tel: 0732 / 7720-16297
Mobil: (+43 664) 600 72-16297
Fax: (+43 732) 77 20-212789
E-Mail: eu.ro-ue.post@ooe.gv.at

www.land-oberoesterreich.gv.at

Universität Salzburg
Zentrum für Gastrosophie: Ernährung - Kultur - Gesellschaft
Kapitelgasse 6
5020 Salzburg

per Mail an:
office@gastrosophie.at
reitsammer@gastrosophie.at

Linz, 12. Oktober 2012

INTERREG Bayern-Österreich 2007-2013;
Projekt "Innovations- & Kompetenznetzwerk Kulinarik" (J00212);
voraussichtliche Insolvenz des Projektpartners
"Tourismusverband München-Oberbayern".

Sehr geehrte Damen und Herren!

Im Rahmen des 9. Begleitausschusses des INTERREG-Programms Bayern-Österreich am 11. und 12. Mai 2010 in Innsbruck wurde das Projekt "Innovations- & Kompetenznetzwerk Kulinarik" (J00212)" genehmigt. Die Verwaltungsbehörde stellte in der Folge am 16. August 2010 den EFRE-Fördervertrag für dieses Projekt aus. Aufgrund des Übergangs der Fachhochschule Salzburg Forschungsgesellschaft mbH in die FH Salzburg GmbH erging am 12. März 2012 eine entsprechende EFRE-Vertragsanpassung.

Aufgrund der Selbstanzeige des Projektpartners "Tourismusverband München-Oberbayern" bei der Staatsanwaltschaft München wegen möglichen Subventionsbetruges und der nun im Raum stehenden Insolvenz ist es im besonderen Interesse der Verwaltungsbehörde den aktuellen Projektstand zu erfahren.

Unser derzeitiger Kenntnisstand zum Projekt ist folgender:
Als Lead-Partner des Projekts haben Sie am 12. März 2010 den finalen Förderantrag elektronisch hochgeladen. Neben Ihnen als Lead-Partner sind auch die FH Salzburg GmbH und der Tourismusverband München-Oberbayern mit der Projektumsetzung betraut. Die genehmigte Projektlaufzeit ist von 01. Juli 2010 bis 30. Juni 2013. Entsprechend der Bestimmung des § 4 des EFRE-Fördervertrags wurde vereinbart, dass das Projekt bis 31. Juli 2012 dreimal zwischenabgerechnet wird. Nach unseren Informationen wurde bisher nur die erste Zwischenabrechnung abgeschlossen.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie ersuchen, dass Sie uns umgehend aber spätestens bis 25. Oktober 2012 (bei uns einlangend) über die derzeitige Situation in Ihrem grenzüberschreitenden Projekt schriftlich informieren und folgende Fragen beantworten:

1. Erfolgt derzeit eine grenzüberschreitende Projektumsetzung? Wenn ja, welche grenzüberschreitenden Maßnahmen werden derzeit gesetzt? Welche Ergebnisse konnten bisher für die gemeinsame Region Salzburg/Oberbayern erzielt werden, gemeinsam bzw. von den jeweiligen Partnern?

2. Wenn nein, seit wann erfolgen keine grenzüberschreitenden Projektaktivitäten mehr? Wurden Maßnahmen gesetzt, um die grenzüberschreitende Komponente des Projekts weiterhin zu gewährleisten. Was sind die Gründe, warum die Verwaltungsbehörde nicht über die mangelnde grenzüberschreitende Zusammenarbeit informiert wurde?

3. Wurde bereits die 2. und 3. Zwischenabrechnung aller Projektträger an die zuständigen Kontrollstellen übermittelt? Aus welchen Gründen verzögert sich die Abrechnungslegung?

4. Welche Leistungen wurden bislang im Konkreten durch den Tourismusverband München-Oberbayern erbracht?

5. Entsprechend dem finalen Antrag vom 12. März 2010 steht seit 01. August 2012 die Vermarktung und Öffentlichkeitsarbeit im Projekt im Vordergrund. Ist die Projektumsetzung bisher planmäßig erfolgt? Welche Aktivitäten stehen noch aus?

6. Besteht die Möglichkeit einer Übernahme der genehmigten Projektinhalte des Tourismusverbandes München-Oberbayern durch eine andere bayerische Organisation. Wenn ja, ab welchem Stichtag und mit welchem Budget?

Als Verwaltungsbehörde des INTERREG Programms Bayern-Österreich sehen wir uns verpflichtet, dass die Projekte, bei denen der Tourismusverband München-Oberbayern beteiligt war bzw. ist im nächsten Begleitausschuss des Programms (bilaterales Entscheidungsgremium zur Vergabe der EFRE-Mittel) mit den programmverantwortlichen Behörden diskutiert werden. Dafür ist es unumgänglich, dass Sie uns **bis zum 25. Oktober 2012 Lösungsvorschläge bekannt geben, wie das Projekt erfolgreich weitergeführt werden kann**. Ansonsten müssen wir dem Begleitausschuss vorschlagen, dass das genannte Projekt bis auf weiteres mangels grenzüberschreitender Umsetzung ausgeplant wird.

Mit der Bitte um rasche Rückmeldung!

Mit freundlichen Grüßen

DI Robert Schrötter

Hinweis:
Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, richten Sie Ihr Schreiben bitte an das Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung / Abteilung Raumordnung / Überörtliche Raumordnung/Koordinationsstelle für die EU-Regionalpolitik, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, und führen Sie das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.

UNIVERSITÄT SALZBURG

Interdisziplinäres Zentrum für Gastrosophie
Ernährung – Kultur – Gesellschaft
www.gastrosophie.at

Projektleitung Alpen-Kulinarik
Florian Reitsammer, M.Sc.

Kapitelgasse 6, 5020 Salzburg, Austria
Tel. mob.: +43-660 / 25 64 141
Tel. Büro: +43-662 / 8044-4789
E-Mail: reitsammer@gastrosophie.at

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 12.10.2012. Wir haben Ihre Fragen in den folgenden Ausführungen beantwortet und stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

1. Erfolgt derzeit eine grenzüberschreitende Projektumsetzung? Wenn ja, welche grenzüberschreitenden Maßnahmen werden derzeit gesetzt? Welche Ergebnisse konnten bisher für die gemeinsame Region Salzburg/Oberbayern erzielt werden, gemeinsam bzw. von den jeweiligen Partnern?

1.

a. Das Projekt **wird grenzübergreifend weitergeführt**. Der Projektverantwortliche vom Tourismusverband Oberbayern, Josef Späth, ist bis 31.12.2012 angestellt und steht bis zu diesem Zeitpunkt als Ansprechpartner zur Verfügung. Bisher hat sich eine Netzwerk-Datenbank mit ca. 400 Betrieben aufgebaut, von denen ca. 60 Prozent aus Oberbayern stammen. Beim Jahresevent, welcher am **15. Oktober in Puch/Urstein** stattfand, nahmen ca. 150 Betriebe teil. **Mehr als 50 Prozent** davon kamen aus Oberbayern.
b. Derzeit werden vom Zentrum für Gastrosophie zwei Workshops zum Thema Marketing geplant. Einer davon wird noch Anfang Dezember abgehalten. Der zweite wird gegen Mitte Jänner stattfinden. Im Jänner und Februar wird je ein Workshop zum Arbeitstitel „historische Rezepte raffiniert neu belebt" abgehalten. Angesichts der geänderten Projektsituation werden die **Lokalitäten diesseits** und **jenseits der Grenze** organisiert. Selbstverständlich werden alle Oberbayrischen Alpen-Kulinarik-Betriebe dazu eingeladen.
c. Siehe Zwischenberichte per 31.072012 in der Beilage

3. Wurde bereits die 2. und 3. Zwischenabrechnung aller Projektträger an die zuständigen Kontrollstellen übermittelt? Aus welchen Gründen verzögert sich die Abrechnungslegung?

3.

a. Die 2. Zwischenabrechnung per 31.07.2011 wurde von allen Projektträgern eingereicht. Die FH Salzburg sowie der TVMO haben bereits die Prüfbestätigung erhalten. Die Prüfbestätigung der Universität Salzburg ist noch nicht eingelangt. Die 3. Zwischenabrechnung per 31.07.2012 von den österreichischen Projektpartnern sollte noch im November beim First Level Control

eingehen. Vom TVMO ist keine Zwischenabrechnung per 31.07.2012 zu erwarten. Wir wissen nicht, welche Konsequenzen das für unsere Rolle als Leadpartner bzw. für die Abrufung der Fördermittel hat.

b. Die etwas verspätete Abgabe der Zwischenabrechnungen ist durch mehrere Projektleiterwechsel bei allen drei Projektpartner zu begründen.

4. Welche Leistungen wurden bislang im Konkreten durch den Tourismusverband München-Oberbayern erbracht?

4. Siehe Beilage unter 1c

5. Entsprechend dem finalen Antrag vom 12. März 2010 steht seit 01. August 2012 die Vermarktung und Öffentlichkeitsarbeit im Projekt im Vordergrund. Ist die Projektumsetzung bisher planmäßig erfolgt? Welche Aktivitäten stehen noch aus?

5.

a. Die Projektumsetzung ist bisher planmäßig erfolgt.

b. Da praktisch die gesamten finanziellen Mittel für den **Alpen-Kulinarik-Führer** auf bayrischer Seite budgetiert sind, wird der **Alpen-Kulinarik Führer nicht in der geplanten Form umgesetzt werden**. Es muss erst überprüft werden, ob und wie die verbleibenden österreichischen Projektpartner eine Minimalversion, zum Beispiel digital, umsetzen könnten.
Da praktisch die gesamten finanziellen Mittel für den abschließenden **Jahresevent 2013** auf bayrischer Seite budgetiert sind, wird das **Jahresevent in der geplanten Form nicht umgesetzt werden**. Es werden jedoch Überlegungen angestellt, wie die verbleibenden österreichischen Projektpartner eine Minimalversion zum Beispiel in Kombination mit Workshops umsetzen können.
Zudem wurden auf bayrischer Seite **Netzwerktreffen zur Netzwerkbildung** ausgerichtet. Damit wurden vom TVMO zwei externe Fachleute beauftragt. Es stehen noch ca. 8 Netzwerktreffen aus, die unter Berücksichtigung der aktuellen Informationen nicht mehr ausgerichtet werden können.

6. Besteht die Möglichkeit einer Übernahme der genehmigten Projektinhalte des Tourismusverbandes München-Oberbayern durch eine andere bayerische Organisation. Wenn ja, ab welchem Stichtag und mit welchem Budget?

6. Am Montag den 22. Oktober hat sich der Gesamt-Projektleiter Florian Reitsammer mit dem Projektleiter vom TVMO Josef Späth in München getroffen. Es wurde die weitere Vorgehensweise besprochen. Des Weiteren hat Herr Reitsammer die für die Weiterführung des Projektes relevanten Daten auf DVD entgegengenommen.
Grundsätzlich sehen wir die Möglichkeit einer Übernahme offener Projektinhalte durch eine andere bayerische Organisation. Die Frage nach dem Stichtag und Budget ist für uns jedoch unbeantwortbar, da die letzte geprüfte Zwischenabrechnung mehr als ein Jahr zurückliegt.

Es ist uns ein Anliegen, dass wir Sie auch noch über die geplante **nachhaltige Wirkung des Projekts** informieren.

Die einzelnen **Schulungsmaßnahmen** (Workshops, Kochateliers, Praktikervorträge) werden so angelegt, dass sie nach Projektende von den oberbayrischen Destinationen **weitergeführt werden können**. Auf Salzburger Seite steht die in Gründung befindliche gastrosophische Akademie bereit.

Der letzte **Jahresevent 2013** dient als qualitativ hochwertige Vernetzungsveranstaltung. Es ist angedacht, diesen mit minimalem Budget unter materieller Mithilfe von Partnerbetrieben in Oberbayern umzusetzen.

Dieses Netzwerk wird über die **Projekt-Website** unterstützt, die im Anschluss an das Projekt weitergeführt werden soll. Aus heutiger Sicht wird das Zentrum für Gastrosophie die Administration übernehmen.

Das Zentrum für Gastrosophie ist in Vorgesprächen ein **Folgeprojekt** zu starten. Das bestehende Netzwerk soll darin weiter betreut und entwickelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Reitsammer, M.Sc.

Univ. Prof. Dr. Lothar Kolmer

Beilagen

Fortschrittsbericht Zentrum für Gastrosophie per 31.07.2012

Fortschrittsbericht Tourismusverband München-Oberbayern per 31.07.2012

Fortschrittsbericht Fachhochschule Salzburg GmbH per 31.07.2012

Bericht Netzwerkarbeit Tourismusverband München-Oberbayern

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung
Abteilung Raumordnung / Überörtliche Raumordnung/Koordinationsstelle für die EU-Regionalpolitik
4021 Linz • Bahnhofplatz 1

LAND OBERÖSTERREICH

Geschäftszeichen:
RO-Ü-586139/8-2012-Gn

Bearbeiter: MMag. Markus Gneiß
Tel: 0732 / 7720-16297
Mobil: (+43 664) 600 72-16297
Fax: (+43 732) 77 20-212789
E-Mail: eu.ro-ue.post@ooe.gv.at

www.land-oberoesterreich.gv.at

Universität Salzburg
Zentrum für Gastrosophie: Ernährung - Kultur - Gesellschaft
Kapitelgasse 6
5020 Salzburg

per Mail an:
office@gastrosophie.at
reitsammer@gastrosophie.at

Linz, 23. November 2012

EINSCHREIBEN

INTERREG Bayern-Österreich 2007-2013;
Projekt "Innovations- & Kompetenznetzwerk Kulinarik" (J00212);
erforderliche detaillierte Darstellung der Projektänderungen

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit Schreiben vom 12. Oktober 2012 haben wir Sie aufgrund des Insolvenzantrags des Tourismusverbandes München-Oberbayern gebeten uns über den aktuellen Stand der Projektumsetzung zu informieren. In Ihrem Antwortschreiben erläuterten Sie die aktuellen Entwicklungen im Projekt. Entsprechend Ihren Ausführungen wurde das Projekt bisher planmäßig umgesetzt und soll trotz der Insolvenz des Projektpartners grenzüberschreitend weitergeführt werden.

Im Rahmen des 14. Begleitausschusses des INTERREG Programms Bayern-Österreich am 07. November in Passau wurde der derzeitige Projektstand diskutiert. Aufgrund der bisher erfolgreichen Projektumsetzung hat sich insbesondere das Land Salzburg für eine Fortsetzung des Projekts ausgesprochen. Als Verwaltungsbehörde müssen wir Sie jedoch darauf aufmerksam machen, dass die uns vorliegenden Informationen einen Beschluss des Begleitausschusses über die Fortsetzung des Projekts nicht ermöglichten. Zwar konnten Sie in Ihrem Antwortschreiben bereits darstellen, wie die Fortführung des Projekts geplant ist, jedoch bedarf es zu endgültigen Beurteilung folgender weiterer Unterlagen:

- detaillierte Darstellung des ursprünglichen Kosten- und Finanzierungsplans und des nunmehr geplanten Kosten- und Finanzierungsplans für jeden Projektpartner(!)
- detaillierte Darstellung welche zusätzlichen Aufgaben nun durch die Salzburger Projektträger wahrgenommen werden
- detaillierte Darstellung des grenzüberschreitenden Charakters der Projektaktivitäten nach Ausscheiden des Tourismusverbandes München-Oberbayern

Falls Sie diese Darstellungen bis spätestens 11. Jänner 2013 an uns übermitteln, so sichern wir Ihnen eine Behandlung der Projektänderungen im Rahmen eines Umlaufverfahrens im Begleitausschuss zu. Falls eine Einreichung bis zu diesem Datum für Sie nicht möglich ist, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie das Projekt nur im Umfang der derzeitigen Genehmigung weiterführen können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Regionale Koordinierungsstelle in Salzburg, die mit der Vorgehensweise der Verwaltungsbehörde bestens vertraut ist!

Mit freundlichen Grüßen

DI Robert Schrötter

Hinweis:
Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, richten Sie Ihr Schreiben bitte an das Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung / Abteilung Raumordnung / Überörtliche Raumordnung/Koordinationsstelle für die EU-Regionalpolitik, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, und führen Sie das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.

UNIVERSITÄT SALZBURG

Interdisziplinäres Zentrum für Gastrosophie
Ernährung – Kultur – Gesellschaft
www.gastrosophie.at

Projektleitung Alpen-Kulinarik
Florian Reitsammer, M.Sc.

Kapitelgasse6, 5020 Salzburg, Austria
Tel. mob.: +43-660 / 25 64 141
Tel. Büro: +43-662 / 8044-4789
E-Mail: reitsammer@gastrosophie.at

Sehr geehrte Damen und Herren!

Vielen Dank für Ihr Schreiben vom 23. November 2012.

Nachdem wir die schriftliche Zusage vom bayerischen Staatsministerium erhalten haben, haben wir einen neuen Kosten- und Finanzierungsplan als Beilage angehängt.

Die weiteren Fragen haben wir wie folgt beantwortet:

1. **Detaillierte Darstellung welche zusätzlichen Aufgaben nun durch die Salzburger Projektträger wahrgenommen werden:**

   - Verlegung von mehreren Veranstaltungsorten in den bayerischen Projektraum
   - Organisation und Veranstaltung des Jahresevents 2013
   - Planung, Organisation und Realisierung des Alpen-Kulinarik-Führers
   - Koordinierung der Netzwerkarbeit und Teilnahme und bei den Netzwerktreffen im bayerischen Projektraum

2. **Detaillierte Darstellung des grenzüberschreitenden Charakters der Projektaktivitäten nach Ausscheiden des Tourismusverbandes München-Oberbayern:**

   - Datenaustausch hat stattgefunden, Verwendung aller Verteiler usw.
   - Intensive Zusammenarbeit mit den regionalen Tourismusverbänden und Kofinanzierern
   - Bewerbung aller Veranstaltungen im gesamten Projektraum
   - Vernetzung von österreichischen und bayerischen Netzwerkpartnern

Aufgrund der Insolvenz des Tourismusverbands München Oberbayern hat sich in den letzten Monaten hinsichtlich der Projektfortführung eine ungewisse Situation ergeben. Wie Sie der Beilage entnehmen können haben wir die schriftliche Zusage vom bayerischen Staatsministerium erst vor kurzem erhalten. Um die Projektinhalte antragsgemäß umsetzen zu können, bitten wir um eine Projektlaufzeitverlängerung um 3 Monate. Das Projekt würde somit mit 30. September 2012 enden.

Für den Projektpartner FH Salzburg ergeben sich keine Änderungen.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Reitsammer, M.Sc.

Univ. Prof. Dr. Lothar Kolmer

Beilagen
Finanzierungs- und Kostenplan neu
Schriftliche Zusage vom bayerischen Staatsministerium

Zusage vom bayerischen Staatsministerium:

Von: Gerold.Seiler@stmelf.bayern.de [mailto:Gerold.Seiler@stmelf.bayern.de]
Gesendet: Dienstag, 8. Januar 2013 10:39
An: reitsammer@gastrosophie.at
Cc: Marion.Kratzmair@stmelf.bayern.de; Janet.Gehder@reg-ob.bayern.de; Karl-Heinz.Kubitza@fueak.bayern.de; Anna.Tyroller@stmelf.bayern.de; Dieter.Ofenhitzer@stmelf.bayern.de
Betreff: INTERREG Bayern-Österreich, Projekt Alpen-Kulinarik

7020.3-1/55

Sehr geehrter Herr Reitsammer,

vielen Dank für Ihre Mail v. 7.1.2013.

Mit Zuwendungsbescheid v. 2.8.2010 hat das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ggü. der Uni Salzburg (s. Anlage) einen **Gesamtbetrag in Höhe v. 30.000 €** - von dem mittlerweile bereits 5.508,69 EUR ausgezahlt wurden - zur Kofinanzierung für das o.a. Projekt zur Verfügung gestellt.

An dieser Zusage halten wir weiter fest.

Wir gehen bei dieser Zusage jedoch davon aus, dass für die bayerische Seite die ursprünglich vom TVMO zu erbringenden Leistungen (v.a. Beauftragung externer Fachleute für die Netzwerkbildung, Erstellung eines Kulinarikführers in elektronischer und in Papierform, Ausrichtung einer Jahresabschluss-Eventveranstaltung) in vollem Umfang nunmehr durch die Uni Salzburg erbracht werden.

Die Änderung des o.a. Zuwendungsbescheides (Wegfall der *Nr. 5, Besondere Nebenbestimmungen: Weiterreichung der Mittel an den TVMO*) wird nach entsprechendem Beschluss des Begleitausschusses (im Umlaufverfahren) erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Gerold Seiler

Bayerisches Staatsministerium
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Referat E 3 - Strukturentwicklung im ländlichen Raum, Leader und INTERREG
Ludwigstraße 2
80539 München

Telefon: 089/2182-2592
Fax: : 089/2182-17592
Email: gerold.seiler@stmelf.bayern.de

Summe Kosten neu	Anteil FH Urstein brutto	Nunmehriger Anteil Uni Sbg brutto	Gesamtsumme neu	Ursprünglicher Anteil Uni Sbg brutto
4 Jahresevents à 11.380 (2 in Bay., 2 in Sbg.)	23.000	8.100	31.100,00	0
16 Workshops a 2.064 (12 in Bay., 4 in Sbg.)	0	8.400	8.400,00	8.400
32 Koch-Ateliers a 1.464 (24 in Bay., 8 in Sbg.)	0	12.000	12.000,00	12.000
16 Praktikervorträge a 1.314 (12 in Bay., 4 in Sbg.)	0	5.400	5.400,00	5.400
Reisekosten	1.800	4.600	6.400,00	3.600
Marketing	27.500	34.050	61.550,00	0
Personalkosten	43.314	91.100	134.414,00	78.000
Fachliche Unterstützung	3.136	9.400	12.536,00	4.400
Material	0	700	700,00	700
Summe Kosten	**98.750**	**173.750**	**272.500,00**	**112.500**

Jahresevent			Gesamtsumme	
PR : Plakat + Folder	2.000	700	2.700,00	
PR: Pressearbeit / Agentur	3.000	1.500	4.500,00	
Räume (100 TN)	3.000	1.000	4.000,00	
Tagungsunterlagen	1.000	0	1.000,00	
10 Referenten: Honorar inkl. Reisekosten	8.000	4.000	12.000,00	
Protokollführung inkl. Reisekosten (je 500)	1.000	0	1.000,00	
Moderation	2.000	0	2.000,00	
Kaffeepausen, Get-together	2.000	900	2.900,00	
Dokumentation der Ergebnisse: Material, Versand	1.000	0	1.000,00	
Summe Kosten	**23.000**	**8.100**	**31.100,00**	**0**

Workshop			Gesamtsumme	
2 Referenten: Honorar inkl. Reisekosten (Summe je Worksh. 1200 €)		4.800	4.800,00	4.800
Raummiete (ca. 30 TN) (je 300 €)		1.200	1.200,00	1.200

Protokollführung inkl. Fahrtkosten (je 250 €)		1.000	1.000,00	1.000
Dokumentation, Material, Versand (je 250 €)		1.000	1.000,00	1.000
Materialien für Workshop (je 100 €)		400	400,00	400
Summe Kosten	**0**	**8.400**	**8.400,00**	**8.400**

Koch-Atelier			**Gesamtsumme**	
1 Referent: Reise, Übernachtung+Honorar (je 600 €)		4.800	4.800,00	4.800
Raum(inkl. Reinigung, ca. 20 TN) (je 300 €)		2.400	2.400,00	2.400
Protokollführung inkl. Fahrtkosten (je 200 €)		1.600	1.600,00	1.600
Dokumentation, Material, Versand		2.000	2.000,00	2.000
Materialien (zum Kochen, etc) (je 150 €)		1.200	1.200,00	1.200
Summe Kosten	**0**	**12.000**	**12.000,00**	**12.000**

Praktikervortrag			**Gesamtsumme**	
1 Referent: Reise, Übernachtung, Honorar (je 600 €)		2.400	2.400,00	2.400
Raum (ca. 50-100TN) (je 300 €)		1.200	1.200,00	1.200
Protokollführung inkl. Fahrtkosten (je 200 €)		800	800,00	800
Dokumentation, Material, Versand (je 250 €)		1.000	1.000,00	1.000
Summe Kosten	**0**	**5.400**	**5.400,00**	**5.400**

Reisekosten			**Gesamtsumme**	
Mitarbeiter Uni Salzburg		4.600	4.600,00	3.600
Mitarbeiter FH Salzburg	1.800		1.800,00	
Mitarbeiter TV München-Oberbayern			0,00	
Summe Kosten	**1.800**	**4.600**	**6.400,00**	**3.600**

Marketing			**Gesamtsumme**	
Pressearbeit	4000	0	4.000,00	
Erstellung Infomaterial (Gestaltung, Druck)	1000	0	1.000,00	
Erstellung Homepage, Wartung/Anpassung; Verknüpfung	3000	0	3.000,00	
Marktforschung / Stud.-proj. FH Weihenstephan	4.000	0	4.000,00	
Marketingkonzeption / Stud.-proj. FH Weihenstephan		0	0,00	

Inserate, Advertorials in Spezialpublikationen	6.000	0	6.000,00	
„Kulinarik- & Kulturführer" (Oberbay. + Sbg.) inkl. Druck	7.500	24.050	31.550,00	
Kooperationen / Crossmarketing (ggf. mit Krankenkassen)		0	0,00	
Agenturleistungen	2.000	10.000	12.000,00	
Summe Kosten	**27.500**	**34.050**	**61.550,00**	**0**

Personalkosten			**Gesamtsumme**	
10 Stunden FH Salzburg wiss. Mitarb.	43.314	0	43.314,00	0
20 Stunden Uni Salzburg wiss. Mitarb.	0	78.000	78.000,00	78.000
20 Stunden Uni Salzburg wiss. Mitarb. für die Restlaufzeit	0	13.100	13.100,00	0
Summe Kosten	**43.314**	**91.100**	**134.414,00**	**78.000**

Fachliche Unterstützung			**Gesamtsumme**	
Potenzialanalyse "Kulinarik" Unkosten Bak-Stud. FH	1.500		1.500,00	
Potenzialanalyse "Inszenierung" Unkosten Bak-Stud. FH	1.500		1.500,00	
"KulKul-Führer": Recherchen ext., E-Book-Vorber.	136	5.400	5.536,00	2.400
Coaching, Beratung (z. B. externe Experten bei Planungssitzungen)		4.000	4.000,00	2.000
Summe Kosten	**3.136**	**9.400**	**12.536,00**	**4.400**

Material			**Gesamtsumme**	
Diverses (Workshopkoffer, Datenträger, Flipchartpapier etc.)		700	700,00	700
Summe Kosten	**0**	**700**	**700,00**	**700**

98.750	**173.750**	**272.500,00**	**112.500**
		109.000,00	
		-163.500,00	

AUSGABENACHWEIS für PRÜFBESTÄTIGUNG (SUMMENBLATT)

eingereicht bei der Regionalen Koordinierungsstelle:	Regierung von Oberbayern
interne Aktenzahl-Genehmigung:	20-11-3093.2-01-2010
Datum des Eingangs der Abrechnungsunterlagen:	
Projekttitel:	Innovations- und Kompetenznetzwerk Kulinarik
Projektnummer (PCode):	J00212
Projektteilnehmer:	Tourismusverband München-Oberbayern e.V.
Datum des EFRE-Fördervertrags:	16.08.2010 — EFRE-Quote: 60,00%
Partnerschaftsvereinbarung vom:	11.10.2010
Projektbeginn laut EFRE-Fördervertrag:	01.07.2010
Projektgesamtkosten laut EFRE-Fördervertrag:	513.220,00
Berichtszeitraum:	01.07.2010 - 31.12.2010
Nummer der (Zwischen-)Abrechnung:	1
Konto-Nr. / IBAN:	1001344074
Kontobezeichnung:	Innovations- und Kompetenznetzwerk Kulinarik
Bankleitzahl / SWIFT:	70150000
Bankbezeichnung:	Stadtsparkasse München

Übersicht Kosten

Kostenpositionen	Kostenplan des Projektteilnehmers gem. Antrag (a)	anerkannter Betrag vor dem Berichtszeitraum (b)	beantragter Betrag im Berichtszeitraum (c)	anerkannter Betrag im Berichtszeitraum (d)	% Abweichung von Plan (e)=(b+d)/(a)-1
Personalkosten	78.000,00	0,00	10.918,42	0,00	-100,00%
Sachkosten	223.970,00	0,00	11.822,15	4.036,05	-98,20%
Investitionskosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Unbare Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
projektbezogene Einnahmen (als Minuswert eintragen!)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Zwischensumme	**301.970,00**	**0,00**	**22.740,57**	**4.036,05**	
Vorbereitungskosten			0,00	0,00	
Summe	**301.970,00**	**0,00**	**22.740,57**	**4.036,05**	

Übersicht Finanzierung

Finanzierungspositionen	genehmigt gem. Antrag (a)	Finanzierungs-mittel vor Berichtszeitraum (b)	Finanzierungs-mittel im Berichtszeitraum (c)	Finanzierungs-mittel (inkl. Berichtszeitraum) (d)=(b)+(c)	% noch offen (e)=(d)/(a)-1
(1) Eigenmittel (inkl. unbare Leistungen)	90.788,00	0,00	1.213,45	1.213,45	-98,66%
(2) nationale öffentliche Mittel	30.000,00	0,00	400,97	400,97	-98,66%
(3) nationale private Mittel		0,00	0,00	0,00	0,00%
(4) EFRE-Mittel	181.182,00	0,00	2.421,63	2.421,63	-98,66%
(5) Projektfinanzierungsmittel	**301.970,00**	**0,00**	**4.036,05**	**4.036,05**	**-98,66%**
projektbezogene Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
(7) Projektfinanzierungsmittel inkl. projektbezogener Einnahmen	**301.970,00**	**0,00**	**4.036,05**	**4.036,05**	**-98,66%**
(8) EFRE-Quote	60,00 %	0,00 %	60,00 %	60,00 %	

Zahlungseingänge beim Projektteilnehmer, Rückforderungen u. weitergeleitete Fördermittel im Berichtszeitraum

anweisende Stelle (bei Eingängen) **oder empfangende Stelle** (bei Ausgängen)	**Betrag***	**Datum des Zahlungsein- / ausgangs**	**Finanzierungsposition** (gemäß Auswahlfeld)

* Durchgeführte Rückzahlungen von Fördermitteln bzw. Weiterleitungen von Finanzmitteln an andere Projektpartner sind mit negativen Beträgen zu verbuchen.

Es ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben nach § 264 des deutschen Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug) bzw. § 153b des österreichischen Strafgesetzbuches (Förderungsmißbrauch) zu ahnden sind.

Geschäftsmäßige Unterfertigung des Projektteilnehmers

München, am 09.01.2013

Geschäftsmäßige Unterfertigung der Prüfstelle

Regierung von Oberbayern

Projekttitel:	Innovations- und Kompetenznetzwerk Kulinarik	Berichtszeitraum:	01.07.2010 - 31.12.2010
Projektnummer (PCode):	J00212	Nummer der (Zwischen-)Abrechnung:	1
Projektteilnehmer:	Tourismusverband München-Oberbayern e.V.		
Datum des EFRE-Fördervertrags:	16.08.2010	vorsteuerabzugsberechtigt:	JA
Partnerschaftsvereinbarung vom:	11.10.2010		

INTERREG Bayern - Österreich 2007-2013

BELEGSAUFSTELLUNG für die Projektabrechnung

fortlfd. Beleg Nr. (1)	Rechnungs-/ Belegsgegenstand (2)	Lieferant/ Rechnungsleger (3)	Rechnungs-/ Belegsdatum (4)	Rechn./Belegs-betrag netto (5)	USt./ MWSt. (6)	Skonto (7)	Rechnungs-betrag netto abzgl. Skonto	Rechnungs-betrag bezahlt (8)	Zahlungs-datum (9)	Kostenposition (10) gemäß Auswahlliste	beantragter Betrag (11)	**anerkannter Zahlungsbetrag**	Bemerkungen der Prüfstelle
1	Kontoführung und Grundpreis	Stadtsparkasse München	30.07.2010	10,50	0,00 %	0,00 %	10,50	10,50	02.08.2010	Sachkosten	10,50	10,50	geprüft
2	Kontoführung	Stadtsparkasse München	30.08.2010	10,00	0,00 %	0,00 %	10,00	10,00	01.09.2010	Sachkosten	10,00	10,00	geprüft
3	Bankkarte	Stadtsparkasse München	07.09.2010	5,00	0,00 %	0,00 %	5,00	5,00	07.09.2010	Sachkosten	5,00	5,00	geprüft
4	Ausfallhonorar CI	R+S GmbH	17.09.2010	300,00	19,00 %	0,00 %	357,00	357,00	20.10.2010	Sachkosten	300,00	0,00	geprüft; ordnungsgemäße Vergabe des zugrundeliegenden Auftrags konnte nicht nachgewiesen werden
5	Miete Telefon	Siemens	21.09.2010	89,11	19,00 %	0,00 %	106,04	106,04	13.10.2010	Sachkosten	89,11	0,00	geprüft; Vergabe nicht nachvollziehbar nachgewiesen
6	Versicherung Telefon	Siemens	21.09.2010	2,29	0,00 %	0,00 %	2,29	2,29	13.10.2010	Sachkosten	2,29	0,00	
7	Telefon	Siemens	22.09.2010	462,70	19,00 %	0,00 %	550,61	550,61	13.10.2010	Sachkosten	462,70	0,00	
8	Ausfallhonorar CI	Makrohaus	23.09.2010	300,00	19,00 %	0,00 %	357,00	357,00	13.10.2010	Sachkosten	300,00	0,00	geprüft; ordnungsgemäße Vergabe des zugrundeliegenden Auftrags konnte nicht nachgewiesen werden
9	Kontoführung	Stadtsparkasse München	30.09.2010	10,00	0,00 %	0,00 %	10,00	10,00	01.10.2010	Sachkosten	10,00	10,00	geprüft
10	Kontoführung	Stadtsparkasse München	29.10.2010	11,20	0,00 %	0,00 %	11,20	11,20	02.11.2010	Sachkosten	11,20	11,20	geprüft
11	Versandvorber Akquisebroschüre	mailing4you	05.11.2010	577,48	19,00 %	0,00 %	687,20	687,20	14.12.2010	Sachkosten	577,48	0,00	geprüft; Vergabe konnten nicht plausibel dargelegt
11	Versandvorber Akquisebroschüre	mailing4you	05.11.2010	58,70	0,00 %	0,00 %	58,70	58,70	14.12.2010	Sachkosten	58,70	0,00	
12	Reisekosten Sollinger August	Karin Sollinger	14.12.2010	6,54	19,00 %	0,00 %	7,78	7,78	14.12.2010	Sachkosten	6,54	0,00	geprüft; Wege Wohnort - Arbeitsstätte nicht förderfähig
13	Reisekosten Sollinger Oktober	Karin Sollinger	14.12.2010	13,03	19,00 %	0,00 %	15,51	15,51	14.12.2010	Sachkosten	13,03	13,03	geprüft
14	Reisekosten Sollinger November	Karin Sollinger	14.12.2010	60,00	0,00 %	0,00 %	60,00	60,00	14.12.2010	Sachkosten	60,00	60,00	geprüft
15	Mailing Aktion 11/10 Porto	Futura GmbH	08.12.2010	121,22	0,00 %	0,00 %	121,22	121,22	22.12.2010	Sachkosten	121,22	121,22	geprüft
15	Mailing Aktion 11/10 Handling	Futura GmbH	08.12.2010	125,40	19,00 %	0,00 %	149,23	149,23	22.12.2010	Sachkosten	125,40	125,40	
16	CI/Logo/Akquisebroschüre	Werbelouge München	08.12.2010	4.895,63	0,00 %	0,00 %	4.895,63	4.895,63	29.12.2010	Sachkosten	4.895,63	0,00	geprüft; Vergabeunterlagen konnten nicht vollständig vorgelegt werden
17	Kontoführung	Stadtsparkasse München	30.11.2010	10,00	0,00 %	0,00 %	10,00	10,00	01.12.2010	Sachkosten	10,00	10,00	geprüft
18	Markenanmeldung	Pfister&Pfister	15.12.2010	1.932,00	0,00 %	0,00 %	1.932,00	1.932,00	29.12.2010	Sachkosten	1.932,00	1.449,00	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
18	Markenanmeldung	Pfister&Pfister	15.12.2010	2.335,00	19,00 %	0,00 %	2.778,65	2.778,65	29.12.2010	Sachkosten	2.335,00	1.751,25	
19	Mietwagen für Jahresevent	Auto Walter GmbH	01.12.2010	136,90	19,00 %	0,00 %	162,91	162,91	22.12.2010	Sachkosten	136,90	110,00	geprüft; Haftungsbeschränkung ist nicht förderfähig
20	Drucker und Toner	Alpin Consult	20.12.2010	336,10	19,00 %	0,00 %	399,96	399,96	22.12.2010	Sachkosten	336,10	336,10	geprüft
21	Kontoführung	Stadtsparkasse München	30.12.2010	13,35	0,00 %	0,00 %	13,35	13,35	30.12.2010	Sachkosten	13,35	13,35	geprüft
22	Personalkosten August	Sollinger	25.08.2010	2.025,56	0,00 %	0,00 %	2.025,56	2.025,56	25.08.2010	Personalkosten	2.025,56	0,00	keine Prüfung möglich, da die zugesagte detaillierte und nachvollziehbare Personalaufstellung nicht vorgelegt wurde
23	Personalkosten September	Sollinger	24.09.2010	1.617,72	0,00 %	0,00 %	1.617,72	1.617,72	24.09.2010	Personalkosten	1.617,72	0,00	
24	Personalkosten Oktober	Sollinger	25.10.2010	1.609,69	0,00 %	0,00 %	1.609,69	1.609,69	25.10.2010	Personalkosten	1.609,69	0,00	
25	Personalkosten November	Sollinger	25.11.2010	2.255,42	0,00 %	0,00 %	2.255,42	2.255,42	25.11.2010	Personalkosten	2.255,42	0,00	
26	Personalkosten August	Alms	25.08.2010	524,32	0,00 %	0,00 %	524,32	524,32	25.08.2010	Personalkosten	524,32	0,00	
27	Personalkosten September	Alms	24.09.2010	524,32	0,00 %	0,00 %	524,32	524,32	24.09.2010	Personalkosten	524,32	0,00	
28	Personalkosten Oktober	Alms	25.10.2010	524,32	0,00 %	0,00 %	524,32	524,32	25.10.2010	Personalkosten	524,32	0,00	
29	Personalkosten November	Alms	25.11.2010	524,32	0,00 %	0,00 %	524,32	524,32	25.11.2010	Personalkosten	524,32	0,00	
30	Personalkosten Dezember	Alms	23.12.2010	524,32	0,00 %	0,00 %	524,32	524,32	23.12.2010	Personalkosten	524,32	0,00	
31	Personalkosten August	Kramer	25.08.2010	404,32	0,00 %	0,00 %	404,32	404,32	25.08.2010	Personalkosten	404,32	0,00	
32	Personalkosten September	Kramer	24.09.2010	95,73	0,00 %	0,00 %	95,73	95,73	24.09.2010	Personalkosten	95,73	0,00	
33	Personalkosten Oktober	Kramer	25.10.2010	147,50	0,00 %	0,00 %	147,50	147,50	25.10.2010	Personalkosten	147,50	0,00	
34	Personalkosten November	Kramer	25.11.2010	140,88	0,00 %	0,00 %	140,88	140,88	25.11.2010	Personalkosten	140,88	0,00	
Summe				**22.740,57**			**23.630,20**	**23.630,20**			**22.740,57**	**4.036,05**	

HINWEIS: Für unbare Leistungen sind in den Spalten (5), (6), (7), (8) und (9) keine Angaben erforderlich.

Diese Belegsaufstellung wurde anhand von Originalbelegen (Rechnungen, Zahlungsbelegen, Kontoauszügen, ...) überprüft und in Ordnung befunden.
Mit den folgenden Unterschriften wird die sachliche und betragsmäßige Richtigkeit der Angaben bestätigt.

Geschäftsmäßige Unterfertigung des Projektteilnehmers

München, am 09.01.2013
Geschäftsmäßige Unterfertigung der Prüfstelle

Regierung von Oberbayern

Projekttitel:	Innovations- und Kompetenznetzwerk Kulinarik
Projektnummer (PCode):	J00212
Projektteilnehmer (Begünstigter):	Tourismusverband München-Oberbayern e. V.
Abrechnungszeitraum:	01.01.2011 bis 30.06.2011

PRÜFBESTÄTIGUNG

Die Prüfstelle	
Regierung von Oberbayern	
Frau A. Doll	
20-11-3093.2-01-2010	
bestätigt gegenüber dem o.e. Projektteilnehmer (Begünstigten) nachfolgende Beträge:	
1. anerkannte EFRE-förderfähige Kosten im Abrechnungszeitraum	EUR 13.887,28
▪ Personalkosten	EUR 0,00
▪ Sachkosten	EUR 13.887,28
▪ Investitionskosten	EUR <00.000,00>
▪ Unbare Leistungen	EUR <00.000,00>
▪ Vorbereitungskosten (max. 5% der förderfähigen Gesamtkosten)*	EUR <00.000,00>
2. erzielte Einnahmen (= Nettoeinnahmen)	EUR <00.000,00>
3. abgerechnete und geprüfte EFRE-kofinanzierungsfähige Ausgaben im Abrechnungszeitraum (= Entscheidungsbetrag)	
▪ bei Projekten mit Projektbeginn bis 31.12.2009 exkl. Einnahmen	**EUR <00.000,00>**
▪ bei Projekten mit Projektbeginn ab 01.01.2010 inkl. Einnahmen	**EUR 13.887,28**
▪ bei Projekten über € 1 Mio. Gesamtkosten mit Projektbeginn ab 01.01.2010 exkl. Einnahmen	**EUR <00.000,00>**
4. dem Begünstigten zuerkannter EFRE-Beitrag gemäß der im Fördervertrag vereinbarten EFRE-Quote	**EUR 8.332,36**
▪ anrechenbarer Betrag im erweiterten Fördergebiet (20%-Gebiet)	EUR <00.000,00>

5. an den Begünstigten bisher ausbezahlte EFRE-Mittel**	EUR 2.421,63
6. aufgrund dieser Prüfbestätigung an den Begünstigten auszuzahlende nationale öffentliche Mittel (Förderung)***	
Name der kofinanzierenden Stelle:	Beträge pro kofinanzierende Stelle:
Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (lt. Antrag: Landwirtschaftsministerium)	EUR 1.379,67
	EUR <00.000,00>
	EUR <00.000,00>
	EUR <00.000,00>
	EUR <00.000,00>
	EUR <00.000,00>
7. Datum des Zahlungseingangs der EFRE-Mittel der vorangegangenen Zwischenabrechnung beim Projektteilnehmer	<00.000,00>

* Die Ausbezahlung der anrechenbaren Vorbereitungskosten erfolgt im Zusammenhang mit der Schlussabrechnung.

** Abzüglich allfälliger Rückzahlungen und Weiterleitungen an Projektpartner.

*** Auszuzahlend bedeutet anteilig zustehend; ist für jede nationale Kofinanzierungsstelle einzeln anzuführen.

Prüfbericht			
	Ja	Nein	Kommentar
Die Prüfung wurde anhand von Originalbelegen (oder manipulationssicheren gleichwertigen Buchungsbelegen) durchgeführt.	☒	☐	
Im Falle einer Vor-Ort-Überprüfung wurden die Ergebnisse in einem gesonderten Prüfbericht festgehalten.	☐	☐	keine Vor-Ort-Überprüfung erfolgt
Die Realität der geltend gemachten Ausgaben wurde durch die fachlich zuständige Stelle kontrolliert und positiv beurteilt.	☐	☐	nicht zutreffend
Die Publizitätsvorschriften wurden eingehalten.	☒	☐	
Die Originalbelege wurden entwertet oder in anderer Form so gekennzeichnet, dass eine Weiterverwendung für Förderungen außerhalb des Vorhabens ausgeschlossen ist.	☒	☐	
Die Belege / Rechnungen lauten auf den Begünstigten.	☒	☐	
Die Zahlung an Lieferanten erfolgte nachweislich durch den Begünstigten.	☒	☐	

Die angebotenen Skonti und Rabatte wurden im Rahmen der Projektabrechnung bzw. der Projektprüfung abgezogen.	☐	☐	keine angeboten
Die anerkannten Rechnungsinhalte stehen in sachlichem Zusammenhang mit dem Förderungsgegenstand gem. EFRE-Fördervertrag.	☒	☐	
Im Falle der Vorsteuerabzugsberechtigung des Begünstigten wurden nur Nettobeträge anerkannt.	☒	☐	
Der Nachweis der unbaren Leistungen (Personal- und / oder Materialkosten) wurde erbracht (transparente projektbezogene Zeitaufzeichnungen, Kalkulation, Aktivierung, etc.).	☐	☐	keine unbaren Leistungen
Die im EFRE-Fördervertrag vereinbarten Einzelsätze des Kostenplans wurden bisher durch den Begünstigten eingehalten, eine Abweichung von mehr als 20% bedarf der vorherigen Zustimmung.	☒	☐	
Die rechnerische Richtigkeit der Abrechnung liegt vor und entspricht den sonstigen Bestimmungen der gemeinsamen Regeln für die Förderfähigkeit von Ausgaben (z.B. Personalkosten, Reisekosten, Einnahmen, Vergabe von Aufträgen an Dritte).	☒	☐	
Die nationalen und gemeinschaftlichen vergaberechtlichen Bestimmungen wurden eingehalten.	☐	☒	entsprechende Kürzungen vorgenommen
Allfällige Rückzahlungen und Weiterleitungen von Fördermitteln wurden bei der Feststellung der Zahlungseingänge des Projektteilnehmers berücksichtigt.	☐	☐	

Sonstige Anmerkungen des Prüfers:

Diese Prüfbestätigung ersetzt die Prüfbestätigung vom 26.04.2012 und wurde anlässlich des Abschlusses der 100%-Prüfung aller bisher in diesem Projekt eingereichten Belege ausgestellt.

Doll

Unterschrift des zeichnungsberechtigten Prüfers

München, 09.01.2013

Ort, Datum der Prüfung

Geprüft 09. Jan. 2013

Regierung von Oberbayern
Sachgebiet Wirtschaftsförderung

Stempel der Prüfstelle

AUSGABENACHWEIS für PRÜFBESTÄTIGUNG (SUMMENBLATT)

eingereicht bei der Regionalen Koordinierungsstelle:	Regierung von Oberbayern		
interne Aktenzahl-Genehmigung:	20-11-3093.2-01-2010		
Datum des Eingangs der Abrechnungsunterlagen:			
Projekttitel:	Innovations- und Kompetenznetzwerk Kulinarik		
Projektnummer (PCode):	J00212		
Projektteilnehmer:	Tourismusverband München-Oberbayern e.V.		
Datum des EFRE-Fördervertrags:	16.08.2010	EFRE-Quote:	60,00%
Partnerschaftsvereinbarung vom:	11.10.2010		
Projektbeginn laut EFRE-Fördervertrag:	01.07.2010		
Projektgesamtkosten laut EFRE-Fördervertrag:	513.220,00		
Berichtszeitraum:	01.01.2011 - 30.06.2011		
Nummer der (Zwischen-)Abrechnung:	2		
Konto-Nr. / IBAN:	1001344074		
Kontobezeichnung:	Innovations- und Kompetenznetzwerk Kulinarik		
Bankleitzahl / SWIFT:	70150000		
Bankbezeichnung:	Stadtsparkasse München		

Übersicht Kosten

Kostenpositionen	Kostenplan des Projektteilnehmers gem. Antrag (a)	anerkannter Betrag vor dem Berichtszeitraum (b)	beantragter Betrag im Berichtszeitraum (c)	anerkannter Betrag im Berichtszeitraum (d)	% Abweichung von Plan (e)=(b+d)/(a)-1
Personalkosten	78.000,00	0,00	14.038,36	0,00	-100,00%
Sachkosten	223.970,00	4.036,05	22.379,62	13.887,28	-92,00%
Investitionskosten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Unbare Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
projektbezogene Einnahmen (als Minuswert eintragen!)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
Zwischensumme	**301.970,00**	**4.036,05**	**36.417,98**	**13.887,28**	
Vorbereitungskosten			0,00	0,00	
Summe	**301.970,00**	**4.036,05**	**36.417,98**	**13.887,28**	

Übersicht Finanzierung

Finanzierungspositionen	genehmigt gem. Antrag (a)	Finanzierungs-mittel vor Berichtszeitraum (b)	Finanzierungs-mittel im Berichtszeitraum (c)	Finanzierungs-mittel (inkl. Berichtszeitraum) (d)=(b)+(c)	% noch offen (e)=(d)/(a)-1
(1) Eigenmittel (inkl. unbare Leistungen)	90.788,00	1.213,45	4.175,25	5.388,70	-94,06%
(2) nationale öffentliche Mittel	30.000,00	400,97	1.379,67	1.780,64	-94,06%
(3) nationale private Mittel		0,00	0,00	0,00	0,00%
(4) EFRE-Mittel	181.182,00	2.421,63	8.332,36	10.753,99	-94,06%
(5) Projektfinanzierungsmittel	**301.970,00**	**4.036,05**	**13.887,28**	**17.923,33**	**-94,06%**
projektbezogene Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00%
(7) Projektfinanzierungsmittel inkl. projektbezogener Einnahmen	**301.970,00**	**4.036,05**	**13.887,28**	**17.923,33**	**-94,06%**
(8) EFRE-Quote	60,00 %	60,00 %	60,00 %	60,00 %	

Zahlungseingänge beim Projektteilnehmer, Rückforderungen u. weitergeleitete Fördermittel im Berichtszeitraum

anweisende Stelle (bei Eingängen) **oder empfangende Stelle** (bei Ausgängen)	**Betrag***	**Datum des Zahlungsein- / ausgangs**	**Finanzierungsposition** (gemäß Auswahlfeld)

* Durchgeführte Rückzahlungen von Fördermitteln bzw. Weiterleitungen von Finanzmitteln an andere Projektpartner sind mit negativen Beträgen zu verbuchen.

Es ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben nach § 264 des deutschen Strafgesetzbuches (Subventionsbetrug) bzw. § 153b des österreichischen Strafgesetzbuches (Förderungsmißbrauch) zu ahnden sind.

München, am 09.01.2013

Geschäftsmäßige Unterfertigung des Projektteilnehmers

Geschäftsmäßige Unterfertigung der Prüfstelle

Regierung von Oberbayern

Projekttitel:	Innovations- und Kompetenznetzwerk Kulinarik	Berichtszeitraum:	01.01.2011 - 30.06.2011
Projektnummer (PCode):	J00212	Nummer der (Zwischen-)Abrechnung:	2
Projektteilnehmer:	Tourismusverband München-Oberbayern e.V.		
Datum des EFRE-Fördervertrags:	16.08.2010	vorsteuerabzugsberechtigt:	JA
Partnerschaftsvereinbarung vom:	11.10.2010		

BELEGSAUFSTELLUNG für die Projektabrechnung

fortlfd. Beleg Nr. (1)	Rechnungs-/ Belegsgegenstand (2)	Lieferant/ Rechnungsleger (3)	Rechnungs-/ Belegsdatum (4)	Rechn./Belegs-betrag netto (5)	USt./ MWSt. (6)	Skonto (7)	Rechnungs-betrag netto abzgl. Skonto	Rechnungs-betrag bezahlt (8)	Zahlungs-datum (9)	Kostenposition (10) gemäß Auswahlliste	beantragter Betrag (11)	**anerkannter Zahlungsbetrag**	Bemerkungen der Prüfstelle
35	Reisekosten Wolfring Januar	Stephanie Wolfring	21.01.2011	38,80	0,00 %	0,00 %	38,80	38,80	21.01.2011	Sachkosten	38,80	0,00	geprüft; Projektbezug konnte nicht dargestellt werden
36	Moderationskoffer	Büromarkt Böttcher	28.01.2011	102,98	19,00 %	0,00 %	122,55	122,55	15.02.2011	Sachkosten	102,98	102,98	geprüft
37	Kontoführung	Stadtsparkasse München	01.02.2011	10,05	0,00 %	0,00 %	10,05	10,05	01.02.2011	Sachkosten	10,05	10,05	geprüft
38	Finanzbuchhaltung Oktober 2010	Szagun Valier	17.12.2010	78,00	19,00 %	0,00 %	92,82	92,82	16.02.2011	Sachkosten	78,00	58,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
39	Finanzbuchhaltung November 2010	Szagun Valier	17.12.2010	78,00	19,00 %	0,00 %	92,82	92,82	16.02.2011	Sachkosten	78,00	58,50	
40	Finanzbuchhaltung Dezember 2010	Szagun Valier	31.12.2010	78,00	19,00 %	0,00 %	92,82	92,82	16.02.2011	Sachkosten	78,00	58,50	
41	Finanzbuchhaltung Januar 2011	Szagun Valier	31.01.2011	78,00	19,00 %	0,00 %	92,82	92,82	16.02.2011	Sachkosten	78,00	58,50	
42	Bankkarte	Stadtsparkasse München	23.02.2011	5,00	0,00 %	0,00 %	5,00	5,00	23.02.2011	Sachkosten	5,00	5,00	geprüft
43	Kontoführung	Stadtsparkasse München	01.03.2011	12,55	0,00 %	0,00 %	12,55	12,55	01.03.2011	Sachkosten	12,55	12,55	geprüft
44	Reisekosten Wolfring Februar	Stephanie Wolfring	01.03.2011	50,70	0,00 %	0,00 %	50,70	50,70	01.03.2011	Sachkosten	50,70	50,70	geprüft
45	Leih-PC	computermiete.de	28.02.2011	670,00	19,00 %	0,00 %	797,30	797,30	01.03.2011	Sachkosten	670,00	0,00	geprüft; schwerer Vergabeverstoß, daher Kürzung um 100%
46	Markenanmeldung	Pfister&Pfister	28.02.2011	150,00	0,00 %	0,00 %	150,00	150,00	11.03.2011	Sachkosten	150,00	112,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
47	Markenanmeldung	Pfister&Pfister	28.02.2011	563,60	19,00 %	0,00 %	670,68	670,68	11.03.2011	Sachkosten	563,60	422,70	
48	Finanzbuchhaltung Februar 2011	Szagun Valier	28.02.2011	78,00	19,00 %	0,00 %	92,82	92,82	15.03.2011	Sachkosten	78,00	58,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
49	Büromöbel	Lorbeer	02.03.2011	0,00	19,00 %	0,00 %		861,37	15.03.2011	Sachkosten	0,00	0,00	Beleg wurde zurückgezogen
50	Namensschilder	Otto Office	21.03.2011	71,32	19,00 %	0,00 %	84,87	84,87	31.03.2011	Sachkosten	71,32	71,32	geprüft
51	Namensschilder	Otto Office	21.03.2011	178,13	19,00 %	0,00 %	211,97	211,97	14.04.2011	Sachkosten	178,13	178,13	
52	Beratung Arbeitsverträge	Bösel, Kohwagner & Kollegen	24.03.2011	1.145,00	19,00 %	0,00 %	1.362,55	1.362,55	31.03.2011	Sachkosten	1.145,00	858,75	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
53	Kontoführung	Stadtsparkasse München	01.04.2011	10,70	0,00 %	0,00 %	10,70	10,70	01.04.2011	Sachkosten	10,70	10,70	geprüft
54	Finanzbuchhaltung März 2011	Szagun Valier	31.03.2011	78,00	19,00 %	0,00 %	92,82	92,82	21.04.2011	Sachkosten	78,00	58,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
55	Impulsvortrag Bad Tölz	Frank Simmeth	22.04.2011	950,00	19,00 %	0,00 %	1.130,50	1.130,50	28.04.2011	Sachkosten	950,00	712,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
56	Markenanmeldung	Pfister&Pfister	21.04.2011	276,00	19,00 %	0,00 %	328,44	328,44	06.05.2011	Sachkosten	276,00	207,00	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
57	Reisekosten Rotzinger April	Wolfgang Rotzinger	28.04.2011	56,00	19,00 %	0,00 %	66,64	66,64	28.04.2011	Sachkosten	56,00	56,00	geprüft
58	Reisekosten Wolfring April	Stephanie Wolfring	28.06.2011	55,60	0,00 %	0,00 %	55,60	55,60	28.04.2011	Sachkosten	55,60	12,60	geprüft; lediglich die nachgewiesenen Reisekosten wurden anerkannt
59	Bahnfahrt Wolfring Nürnberg	Deutsche Bahn	19.01.2011	57,14	19,00 %	0,00 %	68,00	68,00	04.02.2011	Sachkosten	57,14	0,00	geprüft; Projektbezug konnte nicht dargestellt werden
60	Bahnfahrt Rotzinger Bayern Ticket	Deutsche Bahn	02.05.2011	27,10	7,00 %	0,00 %	29,00	29,00	12.07.2011	Sachkosten	27,10	0,00	geprüft; ein Nachweis über die tatsächliche Anwesenheit wurde nicht erbracht
61	Bahnfahrt Rotzinger Traunstein	Deutsche Bahn	02.05.2011	40,34	19,00 %	0,00 %	48,00	48,00	12.07.2011	Sachkosten	40,34	0,00	geprüft; ein Nachweis über die tatsächliche Anwesenheit wurde nicht erbracht
62	Bahnfahrt Rotzinger Stuttgart	Deutsche Bahn	12.04.2011	57,14	19,00 %	0,00 %	68,00	68,00	12.07.2011	Sachkosten	57,14	0,00	geprüft; Projektbezug konnte nicht dargestellt werden
63	Bahnfahrt Wolfring Salzburg	Deutsche Bahn	06.04.2011	156,30	19,00 %	0,00 %	186,00	186,00	12.07.2011	Sachkosten	156,30	156,30	geprüft
64	Anzeige	Bayerischer Staatsanzeiger	29.04.2011	235,75	19,00 %	0,00 %	280,54	280,54	06.05.2011	Sachkosten	235,75	235,75	geprüft
65	Finanzbuchhaltung April 2011	Szagun Valier	29.04.2011	78,00	19,00 %	0,00 %	92,82	92,82	24.05.2011	Sachkosten	78,00	58,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
66	Nutzung Kurhaus Bad Tölz	Kurhaus Bad Tölz	18.04.2011	773,11	19,00 %	0,00 %	920,00	920,00	07.06.2011	Sachkosten	773,11	0,00	geprüft; schwerer Vergabeverstoß (unzulässige Direktvergabe), daher Kürzung um 100%
67	Impulsvortrag Bad Tölz	College Hollfeld GmbH	11.05.2011	1.187,60	19,00 %	0,00 %	1.413,24	1.413,24	07.06.2011	Sachkosten	1.187,60	890,70	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
68	Workshop in VHS Rosenheim	VHS Rosenheim	17.05.2011	180,00	0,00 %	0,00 %	180,00	180,00	06.06.2011	Sachkosten	180,00	135,00	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
69	Visitenkarten Wolfgang Rotzinger	Werbe Lounge	18.05.2011	63,40	19,00 %	0,00 %	75,45	75,45	08.06.2011	Sachkosten	63,40	63,40	geprüft

fortlfd. Beleg Nr. (1)	Rechnungs-/ Belegsgegenstand (2)	Lieferant/ Rechnungsleger (3)	Rechnungs-/ Belegsdatum (4)	Rechn./Belegs-betrag netto (5)	USt./ MWSt. (6)	Skonto (7)	Rechnungs-betrag netto abzgl. Skonto	Rechnungs-betrag bezahlt (8)	Zahlungs-datum (9)	Kostenposition (10) gemäß Auswahlliste	beantragter Betrag (11)	**anerkannter Zahlungsbetrag**	Bemerkungen der Prüfstelle
70	Impulsvortrag Gut Ising - Chieming	College Hollfeld GmbH	24.05.2011	1.242,00	19,00 %	0,00 %	1.477,98	1.477,98	08.06.2011	Sachkosten	1.242,00	931,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
71	Impulsvortrag Gut Ising - Chieming	Frank Simmeth	26.05.2011	1.050,00	19,00 %	0,00 %		1.249,50	24.06.2011	Sachkosten	1.050,00	787,50	
72	Nutzung Gut Ising Chiemsee	Hotel Gut Ising	28.05.2011	2.418,90	19,00 %	0,00 %		2.878,49	24.06.2011	Sachkosten	2.418,90	0,00	geprüft; schwerer Vergabeverstoß (unzulässige Einschränkung des Wettbewerbs), daher Kürzung um 100%
73	Finanzbuchhaltung Mai 2011	Szagun Valier	31.05.2011	78,00	19,00 %	0,00 %		92,82	15.06.2011	Sachkosten	78,00	58,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
74	Workshop Hechenberg	tafelspitz GmbH	31.05.2011	324,37	19,00 %	0,00 %		386,00	17.06.2011	Sachkosten	324,37	243,28	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
75	Impulsvortrag Bad Reichenhall	College Hollfeld GmbH	31.05.2011	1.261,20	19,00 %	0,00 %		1.500,83	17.06.2011	Sachkosten	1.261,20	945,90	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
76	Workshop "pimp it up" Hechenberg	Frank Simmeth	03.06.2011	1.200,30	19,00 %	0,00 %		1.428,36	12.07.2011	Sachkosten	1.200,30	900,23	
77	Impulsvortrag Bad Reichenhall	Frank Simmeth	03.06.2011	1.050,00	19,00 %	0,00 %		1.249,50	17.06.2011	Sachkosten	1.050,00	787,50	
78	Miete für Computer	computermiete.de	08.06.2011	216,00	19,00 %	0,00 %		257,04	24.06.2011	Sachkosten	216,00	0,00	geprüft; siehe Beleg 45
79	Reisekosten Schuster Mai	Stephanie Schuster	08.06.2011	142,40	0,00 %	0,00 %		142,40	08.06.2011	Sachkosten	142,40	0,00	geprüft; ein Nachweis über die tatsächliche Anwesenheit wurde nicht erbracht
80	Reisekosten Rotzinger Mai	Wolfgang Rotzinger	08.06.2011	334,08	0,00 %	0,00 %		334,08	08.06.2011	Sachkosten	334,08	128,09	geprüft; lediglich die nachgewiesenen Reisekosten wurden anerkannt
81	Moderation Gabi Toepsch	Gabi Toepsch	09.06.2011	1.200,00	0,00 %	0,00 %		1.200,00	12.07.2011	Sachkosten	1.200,00	1.200,00	geprüft
82	Markenanmeldung	Pfister&Pfister	10.06.2011	900,00	0,00 %	0,00 %		900,00	18.07.2011	Sachkosten	900,00	675,00	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
83				390,00	19,00 %	0,00 %		464,10	18.07.2011	Sachkosten	390,00	292,50	
84	Markenanmeldung	Pfister&Pfister	22.06.2011	70,00	19,00 %	0,00 %		83,30	18.07.2011	Sachkosten	70,00	52,50	
85	Workshop "pimp it up" TS und Bad Reichenhall	Frank Simmeth	22.06.2011	2.414,40	19,00 %	0,00 %		2.873,14	18.07.2011	Sachkosten	2.414,40	1.810,80	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
86	Kontoführung	Stadtsparkasse München	30.06.2011	12,65	0,00 %	0,00 %		12,65	01.07.2011	Sachkosten	12,65	12,65	geprüft
87	Reisekosten Rotzinger Juni	Wolfgang Rotzinger	12.07.2011	327,01	0,00 %	0,00 %		327,01	12.07.2011	Sachkosten	327,01	288,70	geprüft; lediglich die nachgewiesenen Kosten wurden anerkannt
88	Finanzbuchhaltung Juni 2011	Szagun Valier	30.06.2011	78,00	19,00 %	0,00 %		92,82	27.07.2011	Sachkosten	78,00	58,50	geprüft; Verstoß gegen den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit, deshalb Kürzung um 25 %
89	Personalkosten Januar	Schuster		526,14	0,00 %	0,00 %		526,14		Personalkosten	526,14	0,00	keine Prüfung möglich, da die zugesagte detaillierte und nachvollziehbare Personalaufstellung nicht vorgelegt wurde
90	Personalkosten Februar	Schuster		526,14	0,00 %	0,00 %		526,14		Personalkosten	526,14	0,00	
91	Personalkosten März	Schuster		526,14	0,00 %	0,00 %		526,14		Personalkosten	526,14	0,00	
92	Personalkosten April	Schuster		526,14	0,00 %	0,00 %		526,14		Personalkosten	526,14	0,00	
93	Personalkosten Mai	Schuster		526,14	0,00 %	0,00 %		526,14		Personalkosten	526,14	0,00	
94	Personalkosten Juni	Schuster		526,14	0,00 %	0,00 %		526,14		Personalkosten	526,14	0,00	
95	Personalkosten Juli	Schuster		526,14	0,00 %	0,00 %		526,14		Personalkosten	526,14	0,00	
96	Personalkosten Januar	Alms		522,96	0,00 %	0,00 %		522,96		Personalkosten	522,96	0,00	
97	Personalkosten Februar	Alms		522,96	0,00 %	0,00 %		522,96		Personalkosten	522,96	0,00	
98	Personalkosten Februar	Späth		522,96	0,00 %	0,00 %		522,96		Personalkosten	522,96	0,00	
99	Personalkosten März	Späth		522,96	0,00 %	0,00 %		522,96		Personalkosten	522,96	0,00	
100	Personalkosten April	Späth		522,96	0,00 %	0,00 %		522,96		Personalkosten	522,96	0,00	
101	Personalkosten Mai	Späth		522,96	0,00 %	0,00 %		522,96		Personalkosten	522,96	0,00	
102	Personalkosten Juni	Späth		522,96	0,00 %	0,00 %		522,96		Personalkosten	522,96	0,00	
103	Personalkosten Juli	Späth		522,96	0,00 %	0,00 %		522,96		Personalkosten	522,96	0,00	
104	Personalkosten April	Rotzinger		1.719,21	0,00 %	0,00 %		1.719,21		Personalkosten	1.719,21	0,00	
105	Personalkosten Mai	Rotzinger		1.543,79	0,00 %	0,00 %		1.543,79		Personalkosten	1.543,79	0,00	
106	Personalkosten Juni	Rotzinger		1.425,81	0,00 %	0,00 %		1.425,81		Personalkosten	1.425,81	0,00	
107	Personalkosten Juli	Rotzinger		1.482,89	0,00 %	0,00 %		1.482,89		Personalkosten	1.482,89	0,00	
Summe				**36.417,98**			**10.504,85**	**40.876,62**			**36.417,98**	**13.887,28**	

HINWEIS: Für unbare Leistungen sind in den Spalten (5), (6), (7), (8) und (9) keine Angaben erforderlich.

Diese Belegsaufstellung wurde anhand von Originalbelegen (Rechnungen, Zahlungsbelegen, Kontoauszügen, ...) überprüft und in Ordnung befunden.
Mit den folgenden Unterschriften wird die sachliche und betragsmäßige Richtigkeit der Angaben bestätigt.

Geschäftsmäßige Unterfertigung des Projektteilnehmers

München, am 09.01.2013

Geschäftsmäßige Unterfertigung der Prüfstelle

Regierung von Oberbayern

Projekttitel:	Innovations- und Kompetenznetzwerk Kulinarik
Projektnummer (PCode):	J00212
Projektteilnehmer (Begünstigter):	Tourismusverband München-Oberbayern e. V.
Abrechnungszeitraum:	01.07.2010 bis 31.12.2010

PRÜFBESTÄTIGUNG

Die Prüfstelle	
Regierung von Oberbayern	
Frau A. Doll	
20-11-3093.2-01-2010	
bestätigt gegenüber dem o.e. Projektteilnehmer (Begünstigten) nachfolgende Beträge:	
1. anerkannte EFRE-förderfähige Kosten im Abrechnungszeitraum	EUR 4.036,05
▪ Personalkosten	EUR 0,00
▪ Sachkosten	EUR 4.036,05
▪ Investitionskosten	EUR <00.000,00>
▪ Unbare Leistungen	EUR <00.000,00>
▪ Vorbereitungskosten (max. 5% der förderfähigen Gesamtkosten)*	EUR <00.000,00>
2. erzielte Einnahmen (= Nettoeinnahmen)	EUR <00.000,00>
3. abgerechnete und geprüfte EFRE-kofinanzierungsfähige Ausgaben im Abrechnungszeitraum (= Entscheidungsbetrag)	
▪ bei Projekten mit Projektbeginn bis 31.12.2009 exkl. Einnahmen	**EUR <00.000,00>**
▪ bei Projekten mit Projektbeginn ab 01.01.2010 inkl. Einnahmen	**EUR 4.036,05**
▪ bei Projekten über € 1 Mio. Gesamtkosten mit Projektbeginn ab 01.01.2010 exkl. Einnahmen	**EUR <00.000,00>**
4. dem Begünstigten zuerkannter EFRE-Beitrag gemäß der im Fördervertrag vereinbarten EFRE-Quote	**EUR 2.421,63**
▪ anrechenbarer Betrag im erweiterten Fördergebiet (20%-Gebiet)	EUR <00.000,00>

5. an den Begünstigten bisher ausbezahlte EFRE-Mittel**	EUR <00.000,00>
6. aufgrund dieser Prüfbestätigung an den Begünstigten auszuzahlende nationale öffentliche Mittel (Förderung)***	
Name der kofinanzierenden Stelle:	Beträge pro kofinanzierende Stelle:
Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (lt. Antrag: Landwirtschaftsministerium)	EUR 400,97
	EUR <00.000,00>
	EUR <00.000,00>
	EUR <00.000,00>
	EUR <00.000,00>
	EUR <00.000,00>
7. Datum des Zahlungseingangs der EFRE-Mittel der vorangegangenen Zwischenabrechnung beim Projektteilnehmer	<00.000,00>

* Die Ausbezahlung der anrechenbaren Vorbereitungskosten erfolgt im Zusammenhang mit der Schlussabrechnung.

** Abzüglich allfälliger Rückzahlungen und Weiterleitungen an Projektpartner.

*** Auszuzahlend bedeutet anteilig zustehend; ist für jede nationale Kofinanzierungsstelle einzeln anzuführen.

Prüfbericht			
	Ja	Nein	Kommentar
Die Prüfung wurde anhand von Originalbelegen (oder manipulationssicheren gleichwertigen Buchungsbelegen) durchgeführt.	☒	☐	
Im Falle einer Vor-Ort-Überprüfung wurden die Ergebnisse in einem gesonderten Prüfbericht festgehalten.	☐	☐	keine Vor-Ort-Überprüfung erfolgt
Die Realität der geltend gemachten Ausgaben wurde durch die fachlich zuständige Stelle kontrolliert und positiv beurteilt.	☐	☐	nicht zutreffend
Die Publizitätsvorschriften wurden eingehalten.	☒	☐	
Die Originalbelege wurden entwertet oder in anderer Form so gekennzeichnet, dass eine Weiterverwendung für Förderungen außerhalb des Vorhabens ausgeschlossen ist.	☒	☐	
Die Belege / Rechnungen lauten auf den Begünstigten.	☒	☐	
Die Zahlung an Lieferanten erfolgte nachweislich durch den Begünstigten.	☒	☐	

Die angebotenen Skonti und Rabatte wurden im Rahmen der Projektabrechnung bzw. der Projektprüfung abgezogen.	☐	☐	keine angeboten
Die anerkannten Rechnungsinhalte stehen in sachlichem Zusammenhang mit dem Förderungsgegenstand gem. EFRE-Fördervertrag.	☒	☐	
Im Falle der Vorsteuerabzugsberechtigung des Begünstigten wurden nur Nettobeträge anerkannt.	☒	☐	
Der Nachweis der unbaren Leistungen (Personal- und / oder Materialkosten) wurde erbracht (transparente projektbezogene Zeitaufzeichnungen, Kalkulation, Aktivierung, etc.).	☐	☐	keine unbaren Leistungen
Die im EFRE-Fördervertrag vereinbarten Einzelsätze des Kostenplans wurden bisher durch den Begünstigten eingehalten, eine Abweichung von mehr als 20% bedarf der vorherigen Zustimmung.	☒	☐	
Die rechnerische Richtigkeit der Abrechnung liegt vor und entspricht den sonstigen Bestimmungen der gemeinsamen Regeln für die Förderfähigkeit von Ausgaben (z.B. Personalkosten, Reisekosten, Einnahmen, Vergabe von Aufträgen an Dritte).	☒	☐	
Die nationalen und gemeinschaftlichen vergaberechtlichen Bestimmungen wurden eingehalten.	☐	☒	entsprechende Kürzungen vorgenommen
Allfällige Rückzahlungen und Weiterleitungen von Fördermitteln wurden bei der Feststellung der Zahlungseingänge des Projektteilnehmers berücksichtigt.	☐	☐	

Sonstige Anmerkungen des Prüfers:

Diese Prüfbestätigung ersetzt die Prüfbestätigung vom 29.08.2011 und wurde anlässlich des Abschlusses der 100%-Prüfung aller bisher in diesem Projekt eingereichten Belege ausgestellt.

Doll

Unterschrift des zeichnungsberechtigten Prüfers

München, 09.01.2013

Ort, Datum der Prüfung

Geprüft 09. Jan. 2013

Regierung von Oberbayern
Sachgebiet Wirtschaftsförderung

Stempel der Prüfstelle